

Ausschreibung

Gau-Einzelpokal Gerättturnen weiblich im Turngau Unterdonau 263303015001 Stand: 27.01.2026

Veranstalter	Bayerischer Turnverband e. V., Turngau Unterdonau, Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München
Ausrichter	SV Pocking 1892 e. V.
Termin	Samstag, den 14. März 2026
Ort/Wettkampfstätte	Dreifachturnhalle, Wilhelm-Diess-Gymnasium Pocking, Dr.-Karl-Weiß-Platz 2, 94060 Pocking
Wettkampfleitung	Sarah B. Miedl (sarah.miedl@btv-turnen.de)
örtl. Ansprechpartner	Stefanie Strasser (stefi.strasser81@gmail.com)
Kampfrichterleitung	Sarah B. Miedl
Kontakt bei Meldefragen	Regionalgeschäftsstelle Niederbayern, Sigrun Hirschfeld E-Mail: niederbayern@btv-turnen.de / Telefon: 089 26205764
Zeitplan/Ablauf	Der endgültige Zeitplan und detaillierte Infos zum WK-Ablauf werden eine Woche vor dem Wettkampf verschickt.
Meldeverfahren	<p>Die Meldung der Teilnehmerinnen und Kampfrichter*innen ist ausschließlich Angelegenheit der Vereine und erfolgt vereinsweise über das Internet-Meldetool GymNet unter www.dtb-gymnet.de. Die Meldung der Teilnehmerinnen über das DTB-GymNet wird nur mit zeitgleicher und korrekter Meldung der geforderten Kampfrichter*innen akzeptiert und bearbeitet.</p> <p>Die Anleitung zur korrekten Anmeldung der Kampfrichter*innen im GymNet ist unter folgendem Link zu finden:</p> <p>hinweise-kari-meldung-gymnet.pdf (btv-turnen.de)</p> <p>Mit der Meldung muss der Meldeverantwortliche im GymNet bestätigen, dass dem Verein ein unterschriebenes Exemplar des Ehrenkodex und der Verhaltensregeln aller gemeldeten Trainer*innen und Kampfrichter*innen vorliegt.</p>
Meldegebühr	<p>10,00 € pro gemeldeter Turnerin</p> <p>Die Meldegebühr wird mit der Meldung fällig und bei Nichtanreten nicht rückerstattet.</p> <p>Der Einzug erfolgt per Lastschrift von dem im DTB-GymNet angegebenen Konto. Die Rechnungsanschrift kann im DTB-GymNet unter „Allgemeine Angaben“ individuell auf den Vereinsnamen bzw. die Vereinsadresse ausgestellt werden.</p> <p>Eine nachträgliche Umschreibung der Rechnungsadresse wird vom BTV nicht vorgenommen!</p> <p>Abmeldungen sind nur bis zum Meldeschluss kostenfrei durch Löschen der Meldung möglich.</p>
Meldeschluss	<p>Montag, 02.03.2026 - Das GymNet-Meldeportal ist bis 23:59 Uhr geöffnet.</p> <p>Es gibt keine Nachmeldefrist. Wenn das Meldeportal geschlossen ist, ist keine Anmeldung mehr möglich.</p>

Wettkampfklassen

P-Übungen

WK weiblich	Altersklassen		Jahrgänge	Übungsauswahl
WK 11	Aktive	18 Jahre und älter	2008 und älter	P5 – P9
WK 12	Jugend A/B	17-14 Jahre	2009 - 2012	
WK 13	Jugend C	13-12 Jahre	2013 - 2014	
WK 14	Jugend D	11-10 Jahre	2015 - 2016	P3 – P9
WK 15	Jugend E	9-8 Jahre	2017 - 2018	
WK 16	Jugend F	7 Jahre und jünger	2019 und jünger	

Kür modifiziert

WK weiblich	Altersklassen	Jahrgänge	Übungsauswahl
WK 03	6-7 Jahre	2019-2020	LK 3
WK 04	8-9 Jahre	2018-2017	
WK 05	10-11 Jahre	2016-2015	
WK 06	12-13 Jahre	2014-2013	
WK 07	14-15 Jahre	2012-2011	
WK 08	16 Jahre und älter	2010 und älter	

Wichtige Hinweise

P-Übungen

Die Musik bitte eindeutig mit Namen der Turnerin und dem Verein beschriftet auf einem USB-Stick mitbringen.

Wir weisen darauf hin, dass die Übungsauswahl von der Auswahl der Regional- und Landesentscheide abweicht.

Es gelten die Pflichtübungen nach DTB Aufgabenbuch 2015 inkl. aller offiziellen DTB- & BTV-Klarstellungen.

Kür modifiziert

Die Musik bitte eindeutig mit Namen der Turnerin und dem Verein beschriftet auf einem USB-Stick mitbringen.

Alle Wettkampfklassen werden nach dem CdP 2025-2028, sowie den gültigen nationalen Regelungen des DTB „Arbeitshilfen für Trainer/innen, Übungsleiter/innen, Kampfrichter/innen Kür modifiziert LK1-4 (in der vom 01.01.2026 gültigen Fassung) geturnt.

Gültigkeit haben damit nur die Nationale Elemente Liste 2026 (Stand 01.01.2026), sowie die Elemente-Tabelle des CdP 2025.

Allgemein

Wettkämpfe werden nur durchgeführt, wenn mindestens drei Teilnehmerinnen je ausgeschriebener Wettkampf- oder Altersklasse gemeldet sind. Liegen zum Meldeschluss weniger als drei Meldungen vor, wird der Wettkampf, falls möglich, mit der nächsthöheren Wettkampf- oder Altersklasse zusammengefasst und gemeinsam gewertet. Ansonsten fällt der Wettkampf aus.

Die für den Wettkampf gemeldeten Teilnehmerinnen werden unmittelbar nach Meldeschluss über das Verfahren informiert. Von dieser Regelung ausgenommen sind Wettkämpfe, die als Qualifikation zur nächsthöheren Ebene dienen.

Gerätehinweise

P-Übungen

Abweichend von den Ausschreibungen beim Regional- und Landesentscheid gelten folgende Regelungen:

Barren:

Holmhöhe ab Fußboden: 175 cm + 255 cm

Sprung:

Es dürfen eigene Sprungbretter mitgebracht werden!

P7-P9 Höhe 125 cm

Es gibt keine Hocke!

P3: Strecksprung – Mattenhöhe 60 cm

P4: Flugrolle zum Stand: Mattenhöhe 60 cm für alle Wettkampfklassen

P5: nur die B-Variante Handstützüberschlag mit Abdruck zur Schiffchenlage auf Mattenhöhe 60 cm, auch 90 cm in WK 15;

80-90 cm in den übrigen Wettkampfklassen (ohne Kasten)

Boden:

P7/P8/P9: darf auf der Tumblingbahn geturnt werden

Kür modifiziert

Sprung:

Es dürfen eigene Sprungbretter mitgebracht werden!

Tischhöhe 1,25 m

WK 03+WK04+WK 05: Tischhöhe 1,10 m ist abzugsfrei erlaubt

WK03+WK04+WK 05: Alternativsprung Handstützsprungüberschlag mit Abdruck und Landung in der Rückenlage (Endposition: gestreckte Körperposition) ist zugelassen; Gerät: Mattenberg Höhe 1,10 m; Alternativsprung: D-Note: 1,5

Es dürfen zwei verschiedene Sprünge gezeigt werden

Boden:

Alle Übungen können wahlweise auf der Bodenfläche (ohne Unterbau) und auf einem Schwingboden geturnt werden. Die Schwingbodenbahn kann auch in den Raumweg der Kür mit einbezogen werden (z.B. für Akro-Bahnen). Der Raumweg wird in der Wertung NICHT berücksichtigt.

Startbeschränkung

Turnerinnen können am Wettkampftag nur entweder die P-Übungen turnen oder in der LK 3 teilnehmen!

Startberechtigung

Startberechtigt sind nur Mitglieder aus BTV-Mitgliedsvereinen. Teilnehmer*innen müssen **bei der Meldung ausnahmslos** im Besitz eines gültigen digitalen Startpasses des Deutschen Turner-Bundes mit dem eingetragenen **Startrecht „Gerätturnen Einzel“** für den meldenden Verein sein.

Bei falschen Angaben im TURNPORTAL kann die Wettkampfleitung eine Starterin vom Wettkampf ausschließen (siehe DTB-Wettkampfordinanz).

Vor Ort kann die Wettkampfleitung Kontrollen zur Identitätsüberprüfung durchführen. Alle Starterinnen müssen sich mit Vollendung des 16. Lebensjahres im Falle von Kontrollen durch ein amtliches Dokument vor Ort ausweisen können (Reisepass oder Personalausweis).

Ausweiskopien werden dann akzeptiert, wenn sie gut lesbar sind und die gezeigte Person auf dem Passfoto eindeutig erkennbar ist.

Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren müssen ein aktuelles Portraitfoto (nicht älter als 2 Jahre) im Turnportal hochladen.

Es obliegt der Wettkampfleitung die Starterin vom Wettkampf auszuschließen, wenn sie sich nicht ausweisen kann oder die Person auf dem Foto nicht eindeutig als gemeldete Starterin identifiziert werden kann.

Hinweise zur Beantragung des digitalen Startpasses sind zu finden unter <https://www.btv-turnen.de/service/sport/startpass.html>

Weitere Auskunft erteilt Ina Berger, Tel. 089 255553-246, E-Mail: startpass@btv-turnen.de

Die Wettkampftauglichkeit liegt in der eigenen Verantwortung und wird vorausgesetzt.

Kampfrichter

P-Übungen und Kür modifiziert

Pro 5 gemeldeten Turnerinnen muss ein*e Kampfrichter*innen gemeldet werden.

Die gemeldeten Kampfrichter*innen werden für die gesamte Wettkampfdauer eingesetzt.

Mit der Meldung erklärt sich der Verein einverstanden, dass bei Nichterscheinen/Ausfall eines geforderten Kampfrichters ohne Ersatz (pro Kampfrichter) € 150,00 an den BTV zu entrichten sind. Sollte es durch Abmeldungen nach Meldeschluss dazu kommen, dass ein Verein nicht startet, bleibt die Verpflichtung die geforderten Kampfrichter zu stellen, bestehen.

Die Kampfrichtereinsatzpläne werden vor dem WK an die gemeldeten Kampfrichter*innen verschickt. Nachträgliche Änderungen an der Einteilung sind nicht möglich.

Haftung

Der Veranstalter und der Ausrichter übernehmen keinerlei Haftung!

Datenschutz

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei diesem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Der BTV behält sich vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen und zu verbreiten, soweit Beteiligte und Gäste nicht im Einzelfall widersprechen. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6, Abs. 1 Lit. f. DSGVO. Das berechtigte Interesse des BTV besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren.

Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener gilt analog zur Datenschutzerklärung unter <https://www.btv-turnen.de/datenschutz.html>. Die Kampfrichterleitung kann darüber hinaus Videos von Teilnehmerinnen zu Schulungszwecken der Kampfrichter*innen erstellen. Der meldende Verein hat seine Teilnehmerinnen bzw. deren Sorgeberechtigte darüber zu informieren.

Schutz vor Gewalt

Dem BTV ist der Schutz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine wichtige Angelegenheit. So werden in der alltäglichen Arbeit in den Turn- und Sportvereinen sowie im Rahmen solcher Veranstaltungen die Sportangebote verantwortungsvoll gestaltet und gleichzeitig die Persönlichkeitsentwicklung unterstützt.

Ziel ist es, eine Kultur der Aufmerksamkeit und des Hinnehens zu schaffen.

Daher verpflichtet sich der BTV im Rahmen dieser Veranstaltung zu bestimmten Maßnahmen, um alle Beteiligten entsprechend zu schützen: Abwicklung der Anmeldung sowie dabei **Bestätigung des Vereins über Ehrenkodex und Verhaltensregeln** (inkl. deren Erläuterungen) und **Verfügungstellung eines Online-Videos** zur Sensibilisierung der Beteiligten in den Vereinen.

Auszeichnungen

Auszeichnungen: Laut Wettkampfordnung

Sonstiges

Die Ergebnisliste wird zeitnah nach dem Wettkampf auf der Homepage im jeweiligen Event veröffentlicht.

Die Wettkampfleitung behält sich mögliche Änderungen vor.

Sarah B. Miedl
Wettkampfleitung